

In einer jahrgangsgemischten Klasse stehen das Miteinander und das gegenseitige Helfen im Vordergrund. Den Kindern fällt es in dieser Lernumgebung leicht, ihre Schwächen zu akzeptieren, die natürliche Lernbereitschaft bleibt erhalten und wird von den Großen sogar gefördert.

### Das Lernen der Kinder erfolgt nach einem rhythmisierten Tagesablauf

- ▶ 7.40-7.55 Uhr. Einlass/ gleitender Beginn
- ▶ 8.00-9.40 Uhr. 1. Block mit Frühstückspause
- ▶ 9.40-9.55 Uhr Hofpause
- ▶ 9.55-11.35 Uhr 2. Block

Beispiel für einen Stundenplan:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>Einlass</b>	gleitender Beginn				
<b>Block 1</b>	D	P	T	T	Ku
	Sp	P	T	T	T
Hofpause					
<b>Block 2</b>	D	T	SU	P	Sp
	T	SU	Mu	P	D
		Sp			

In diesem kleinen Video werden unsere Flex-Klassen vorgestellt.



<https://bit.ly/3bcPB0m>



## Flexible Schuleingangsphase

Unsere Schule hat sich deshalb für die flexible Schuleingangsphase entschieden. Damit wird den Lernanfängern der Übergang von der KITA zur Schule wesentlich erleichtert.

Grundlage für die Arbeit in den Flex-Klassen sind das Brandenburgische Schulgesetz und die Grundschulverordnung mit den entsprechenden Verwaltungsvorschriften.

Seit 2004 arbeiten wir erfolgreich an der Friedensschule in den Flex-Klassen. Die unterrichtenden Lehrkräfte wurden in Fortbildungen auf diese Arbeit vorbereitet.

Allen Kindern mit ihren unterschiedlichen Lernbedingungen gerecht zu werden, zählt zu den schwierigsten Aufgaben der Grundschule. Unsere veränderte Unterrichtsform will den Kindern den Schulstart erleichtern, an den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Kinder anknüpfen und sie mit unseren Lernangeboten dort abholen, wo sie sich mit ihrem derzeitigen Lern- und Entwicklungsstand befinden.

## Verbindliche Festlegungen:

- Aufnahme aller Kinder ohne Rückstellung
- Unterstützung der vorzeitigen Schulaufnahme
- Ermöglichung einer individuellen Verweildauer von 1-3 Jahren
- besondere Förderung von schnellen und langsam lernenden Schülern
- Lernen im jahrgangsübergreifenden Unterricht
- Kinder mit Förderbedarf erhalten eine förderdiagnostische Beobachtung

## FLEXibilisierung des Anfangsunterrichts:

- ▶ Es soll jedem Kind einen individuellen Schulanfang, bezogen auf die jeweilig verschiedenen persönlichen Anlagen und sozialen Lernvoraussetzungen ermöglicht werden.

## Organisationsstrukturen für die FLEX:

- ▶ In der altersgemischten Klasse lernen Erst- und Zweitklässler gemeinsam
- ▶ Jahrgangsspezifische Unterrichtsteile (Teilungsunterricht) werden durch zwei Lehrer(innen) abgesichert
  - Teilungsunterricht in den Fächern Mathematik und Deutsch in separaten Räumen
  - Einführung neuer Arbeitsformen
  - Neuer Lehrstoff wird vermittelt
- ▶ Ein Sonderpädagoge (in) unterstützt den Lernprozess aller Kinder.
  - fördert langsam und schneller lernende Kinder
  - gibt Hinweise zum Lernen
  - beobachtet und testet
  - erstellt einen Förderplan in Zusammenarbeit mit Klassen- und Teilungslehrer- (in)
- ▶ Jahrgangsübergreifende Lernformen
  - Arbeiten am Wochenplan
  - Projekte
  - Werkstattarbeit
  - Freiarbeit
  - Verflechtung mit Kunst, Musik und Sport
  - Partnerarbeit
  - Gruppenarbeit
  - Einzelarbeit